

Inhalt

- **EU-Recht aktuell**
 - **Kein RTB in der kommenden Förderperiode**
 - **Zulässigkeit interkommunaler Zusammenarbeit**
- **Fördermittelratgeber**
 - **EU-Förderung ab 2014**
 - **Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen: DAPHNE III**
- **Nachrichten und Termine**
 - **30.09.2013 ESF-Antragsstichtage**

EU-Recht aktuell

Keine RTB in der kommenden Förderperiode

Das Land Niedersachsen hat in der AG Programmaufstellung deutlich gemacht, dass es im Hinblick auf die von der Europäischen Kommission geforderte Schwerpunktsetzung und die Notwendigkeit einer Konzentration der Mittel keinen Raum für eine Fortsetzung der Regionalisierten Teilbudgets sehe.

Zulässigkeit interkommunaler Zusammenarbeit

Aufgrund einer Vorlage des OLG Düsseldorf vom 6. Juli 2011 hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) mit Urteil vom 13. Juni 2013 (Az.: C-386/11) entschieden, ob eine delegierende Aufgabenübertragung zwischen Kommunen dem Vergaberecht unterfällt. Gegenstand des vorgelegten Verfahrens war ein geplanter Vertrag zwischen dem Kreis Düren und der Stadt Düren. Die Stadt Düren sollte die Reinigung der in ihrem Stadtgebiet gelegenen Gebäude des Kreises übernehmen. Ein privates Unternehmen wollte den Abschluss dieses Vertrages verhindern und setzte sich mit seiner Auffassung beim EuGH durch. Die Richter stellten fest, dass die beabsichtigte Vereinbarung alle Kriterien eines entgeltlichen Vertrages erfüllt. Eine Ausnahme vom Anwendungsbereich der Vergaberichtlinien sei nicht gegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Andreas Listing

Tel.: 0511 / 616 – 23215

E-Mail: Andreas.Listing@region-hannover.de

Fördermittelratgeber

EU-Förderung ab 2014- Beratungen zu alternativen Fördertöpfen

Rat, Kommission und Parlament haben sich noch vor der Sommerpause auf einen Kompromiss zum Mittelfristigen Finanzrahmen geeinigt, der festlegt, wie viel Geld in den nächsten sieben Jahren in welchen Politikbereich und welchen Fördertopf fließt. Mit rund 960 Mrd. € liegt das Volumen noch unter dem der laufenden Periode von 2007-2013, gilt aber für nunmehr 28 Mitgliedsstaaten. Als Zugeständnis an das EP wurden 2,5 Mrd. € für den Kampf gegen Jugendarbeitslosigkeit bewilligt und genehmigt, dass nicht ausgezahlte Finanzmittel zeitlich und inhaltlich verschoben werden können. Inhaltlich führt dies in Niedersachsen beim EFRE und ESF zu Kürzungen von bis zu 50% im RWB Gebieten. Um die zu erwartenden Ausfälle an Fördermitteln etwas zu kompensieren bietet die Stabsstelle bis zum Jahresende besondere Beratungen über alternative Fördertöpfe an.

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen: DAPHNE III

Die EU-Kommission hat einen Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen für das DAPHNE III-Programm veröffentlicht. Interessierte Institutionen können sich um die Bezuschussung eines Projektes bewerben.

Das Programm DAPHNE III dient zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und Frauen vor Gewalt und soll ein hohes Maß an Gesundheitsschutz, Wohlbefinden und sozialem Zusammenhalt herbeiführen.

Spezifisches Ziel ist, zur Verhütung und Bekämpfung jeglicher Form von Gewalt im öffentlichen oder privaten Bereich, einschließlich der sexuellen Ausbeutung und des Menschenhandels, beizutragen. Dabei sollen Präventionsmaßnahmen ergriffen und Opfern und gefährdeten Gruppen Unterstützung und Schutz gewährt werden.

Mit der vorliegenden Ausschreibung ruft die EU-Kommission zur Einreichung von Vorschlägen für grenzüberschreitende Projekte (z.B. Austausch bewährter Praktiken, Schaffung von Netzwerken, Konferenzen, Seminare,

Workshops, Publikationen, Broschüren, Erstellung von Webseiten usw.) auf.

Antragsfrist ist der **30.10. 2013**. Die Antragsunterlagen und weitere Informationen finden Sie im Internet unter http://ec.europa.eu/justice/newsroom/grants/just_2013_dap_ag_en.htm.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Heike Schulz

Tel.: 0511 / 616 – 22502

E-Mail: Heike.Schulz@region-hannover.de

Nachrichten und Termine

ESF - Antragsstichtag 30.09.2013

Für folgende Programme im Europäischen Sozialfonds (ESF) gibt es niedersachsenweit wieder einen Antragsstichtag zum 30.09.2013:

- Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (FIFA)
- Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft (KoStellen)
- Weiterbildungsoffensive für den Mittelstand (WOM)

Näheres unter

http://www.nbank.de/News/Arbeitsmarkt/05_2013_ESF-Antragsmoeglichkeiten_30.09.2013.php

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Klaus Hebecker

Tel.: 0511 / 616 – 22979

E-Mail: Klaus.Hebecker@region-hannover.de

Region beteiligt sich an den OPEN DAYS 2013

Zum vierten Mal in Folge beteiligt sich die Region Hannover an der größten europäischen Regionalmesse in Brüssel, den OPEN DAYS. Sie finden in diesem Jahr vom 07. bis 10. Oktober statt.

„Europas Regionen und Städte heben ab mit dem Ziel 2020“, lautet das Motto der diesjährigen OPEN DAYS. Die Workshops und Debatten werden sich auf drei Unterthemen konzentrieren:

- Umgang mit Veränderungen 2014 - 2020
- Synergien und Kooperation

- Herausforderungen und Lösungen

Zusammen mit europäischen Partnern aus den Provinzen Barcelona und Turin sowie den Städten Malmö, Göteborg und Bristol organisiert die Region Hannover am 08.10.2013 um 11.15 Uhr einen Workshop zum Thema „Smart cities: Innovative approaches and partnerships through cohesion and other EU policies“.

Als Experte der Region Hannover wird der Erste Regionsrat Prof. Dr. Axel Prieb, Dezernent für Umwelt, Planung und Bauen, an der Podiumsdiskussion teilnehmen.

OPEN DAYS website:

http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/od2013/index.cfm

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Andreas Listing

Tel.: 0511 / 616 – 23215

E-Mail: Andreas.Listing@region-hannover.de

Einladung: Veranstaltungen zur litauischen EU-Ratspräsidentschaft am 11.10.13

Unter dem Motto: „Baltische Wirtschaftsperspektiven“, findet am **Freitag, 11. Oktober 2013, um 16.00 Uhr in der IHK Hannover**, Schiffgraben 49, ein niedersächsisches-litauisches Wirtschaftsforum mit dem Botschafter der Republik, S.E. Deividas Matulionis statt. Dabei soll niedersächsischen Unternehmen die Gelegenheit geboten werden, sich rechtzeitig über Investitions- und Kooperationsmöglichkeiten in Litauen zu informieren und Kontakte zu Institutionen und potentiellen Partnern zu knüpfen.

Den Abschluss des Tages um **19.30 Uhr bildet ein Musikalischer Brückenschlag „Vom Baltikum über Hannover nach Brüssel“**. Die Kammer-symphonie Hannover unter der Leitung von Gerd Müller-Lorenz spielt Werke von Vytautas Barkauskas, Witold Lutoslawski und Michel Lysight im Kleinen Sendesaal des NDR, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zum 8.10.13 an eiz-event@stk.niedersachsen.de oder per Fax an 0511/120-99-8888 wird gebeten.

Save the date: Montag 25.11.13, 17.30 Uhr Haus der Region, gemeinsame Veranstaltung mit der nds. Staatskanzlei zur neuen EU-Förderperiode 2014-2020.

Impressum:

Region Hannover

Stabsstelle EU-Angelegenheiten • Andreas Listing

Hildesheimer Str. 20 • 30169 Hannover

Tel.: 0511/616-23215

E-mail: Europa@region-hannover.de

